



WEKNOW
STUDIENWERKSTATT



Das durchdachte **Exposé** mit und ohne **KI**

Workbook zum 3. Tag

1. April 2026, 17:30

Plan-Teile: Recherche, Gliederung, Fahrplan

Daniela Weber

Heute: Recherche strukturieren und Zeitplan anlegen

Gestern hast du schon die ersten Textblöcke entworfen und mit KI überarbeitet. Schreiben ist ein iterativer Prozess, also wird das nun verfeinert, während weitere Bausteine des Exposés entstehen:

Plan-Teile

Literaturliste

Board | Tabelle

Ohne Status

Climate Literacy in Secondary Schools
Schmidt et al. 2024

+ Neue Seite

Zu lesen

Handbuch Klimabildung
Meier & Schulze 2023

+ Neue Seite

Gelesen

+ Neue Seite

Neu

Gliederung (Arbeitsraster)

Galerie | Tabelle

Name	Status	Notizen	Literaturliste
1 Einleitung	Entwurf	Problemstellung und Forschungsfrage	Climate Literacy in Secondary Schools
2 Theorie	Offen	Basisbegriffe und aktueller Forschungsstand	Handbuch Klimabildung
3 Kontext / Setup	Offen	Rahmenbedingungen der Untersuchung	
4 Ergebnisse / Diskussion	Offen	Methodik und Auswertung der Daten	
5 Fazit	Offen	Zusammenfassung und Ausblick	

Zeitplan

Zeitleiste | Tabelle

März 2026 April Mai

In Calendar verwalten

Quartal < Heute >

23 26 30 6 13 20 27 4 11 18 25 1 8

Themenfindung & Grobrecherche

Exposé erstellen

Feinrecherche & Theorieteil

Untersuchung (Empirie) durchführen

Auswertung & Schreiben

Teil A: Die **Planteile** deines Exposés

Realismus vor Optimismus. Puffer einplanen, nicht hoffen.

Gestern hast du eine erste Methodik-Überlegung angestellt — qualitativ, quantitativ oder konzeptuell. Das bestimmt, welche Phasen dein Zeitplan braucht. Deshalb fangen wir dort an.

Welche methodischen Phasen hat meine Arbeit?

Hak an, was zu deiner Methodik passt:

- ☐ Literaturrecherche / Theorieteil
- ☐ Konzeptentwicklung / Modell
- ☐ Erhebungsphase (Interviews, Fragebogen, Beobachtung...)
- ☐ Dateneingabe / Transkription
- ☐ Auswertung / Analyse
- ☐ Schreiben / Überarbeiten
- ☐ Feedback / Betreuungsgespräch einplanen

Welche Termine kennst du schon?

Hak ab, was du weißt — und trag die Daten ein:

- ☐ Anmeldefrist Exposé / Thema: _____
- ☐ Abgabe Exposé: _____
- ☐ Erstes Betreuungsgespräch: _____
- ☐ Bibliothekseinweisung / Datenbankzugang: _____
- ☐ Sonstiges: _____

Wie viel Zeit habe ich realistisch?

_____ Stunden / Woche

Bis wann möchte ich fertig sein? (konkretes Datum)

Meine erste Gliederungsidee

Welche Kapitel wird deine Arbeit haben? Das bestimmt, was du suchen musst.

Kapitel	Inhalt (Stichwort)
1 Einleitung	
2 Theorie / Forschungsstand	
3 Kontext / Methodik	
4 Eigene Untersuchung	
5 Fazit Zusammen- fassung und Ausblick	

(Passe Kapitel 2–4 an dein Thema an — nicht jede Arbeit braucht alle fünf.)

Teil B: Kontextbasiertes Prompting

Schritt 1: Suchlogik entwickeln KI halluziniert Quellen mit viel Selbstvertrauen, deshalb fragen wir nach Konstrukten, nicht nach Literatur.

Ziel: Vom deinen Überlegungen zu einem logischen Text.

Tool: Mistral oder Fobizz (DSGVO-konform).

Kopiere diesen Prompt und setze dein Thema ein:

Meine Forschungsfrage lautet: [deine Forschungsfrage hier einsetzen].

Meine Methodik ist: [qualitativ / quantitativ / konzeptuell-theoretisch].

Erstelle eine Wortliste mit englischen Fachbegriffen zu meinem Thema, passend zur genannten Methodik.

Baue daraus 2 Suchstrings mit AND/OR-Logik für Semantic Scholar.

Ergänze je String 2–3 Ausschlussbegriffe (NOT), die typische Treffer herausfiltern, die nicht zu meinem Fokus passen.

Stelle mir danach 1–2 Rückfragen, um die Strings an meinen genauen Fokus anzupassen.

Wichtig: Halluziniere keine Quellen — nur Suchlogik.

Suchstring 1, den die KI vorschlägt:

Suchstring 2, den die KI vorschlägt:

Gib die Suchstrings in Semantic Scholar oder Google Scholar ein.

Erscheinen echte Paper? Welches klingt relevant?

Den vollständigen Recherche-Workflow — mit Suchstring-Optimierung, Paper-Screening und Basis-Exzerpten — findest du in Video 2 der KI-Trilogie (Mini-Kurs: Recherchieren mit KI)

Teil B: Kontextbasiertes & reflektives Prompting

Schritt 2: Zeitplan gegenchecken

Du gibst der KI deinen Kontext aus drei Tagen — sie prüft, ob dein Plan realistisch ist.*

Bleib im gleichen Chat oder öffne einen neuen. Kopiere diesen Prompt und fülle deine Angaben ein:

Ich plane mein Exposé und meine Abschlussarbeit.

Hier ist mein aktueller Stand:

Forschungsfrage: [aus Tag 1 einsetzen]

Methodik: [qualitativ / quantitativ / konzeptuell]

Gliederungsidee: [deine Kapitel aus der Tabelle oben]

Zeitlicher Rahmen:

- *Verfügbare Zeit: [x] Stunden / Woche*
- *Abgabe Exposé: [Datum]*
- *Weitere Deadlines: [aus deiner Checkliste]*

Methodische Phasen, die ich brauche: [angehakte Phasen]

Prüfe, ob mein Plan realistisch ist. Welche Phasen sind kritisch? Wo fehlt Puffer? Mach danach einen Vorschlag für eine Phasen-Übersicht mit Zeitraum je Phase. Stelle mir 1–2 Rückfragen, wenn Angaben fehlen oder unrealistisch klingen.

Was hat die KI zurückgemeldet?

Mein nächster konkreter Schritt nach diesem Workshop:

(Nicht „Exposé schreiben“. Sondern: der eine, nächste, kleine Schritt.)

Drei Tage — ein Prozess:

Tag 1: Thema und Forschungsfrage eingrenzen (sokratisch: denken).

Tag 2: Textteile sortieren und schärfen *(reflektiv: schreiben).

Tag 3: Plan aufstellen, Recherche starten, Zeitplan prüfen

*(kontextbasiert: strukturieren).

Im 4-Wochen-Kurs baust du dieses System vollständig auf — mit Begleitung, Vorlagen und Live-Meetings.

Kontextbasiertes Prompting:

Du gibst der KI deinen Kontext — sie leitet Werkzeuge daraus ab.

- Suchlogik statt halluzinierter Literaturlisten.
- Echte Paper statt erfundener DOIs.
- Du prüfst. Du entscheidest. Du zitierst

Das nimmst du heute mit:

- ☐ Ich habe eine erste Gliederungsidee — und weiß, welche Kapitel welche Literatur brauchen.
- ☐ Ich habe Suchstrings entwickelt — ohne dass die KI Quellen erfunden hat.
- ☐ Ich habe meinen Zeitplan auf Realismus geprüft — mit meinen echten Daten.
- ☐ Ich weiß, was mein nächster konkreter Schritt ist.

*Morgen, 2. April 2026, 17:30 Uhr Q&A — bring deine Fragen mit.
Aufzeichnungen aller drei Tage abrufbar bis 6. April.*

Wenn du tiefer einsteigen willst:

Im 4-Wochen-Kurs baust du das WeKnow Exposé-Board auf, arbeitest alle Textteile durch und bekommst Feedback auf deinen echten Text.

Max. 20 Plätze. Start: 6. April 2026.

*→ Alle Infos: weknow-academy.de

WeKnow Studienwerkstatt UGmbH
Geschäftsführung: Daniela Weber
Körnerstr 17
10785 Berlin

© 2026 WeKnow Studienwerkstatt.
Alle Rechte vorbehalten.

Dieses Werk, einschließlich aller seiner Teile, ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung der Autorin unzulässig. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

1. Auflage, März 2026

Die in diesem Workbook vorgestellten KI-Tools sind Eigentum ihrer jeweiligen Rechteinhaber. Die Nennung erfolgt ohne Gewähr und stellt keine allgemeingültige Empfehlung dar. Bitte beachte die jeweiligen Nutzungsbedingungen.